

WAS, WENN ICH SCHON HEUTE ERTRÄGE DER ZUKUNFT ERNTEN KÖNNTE?



syngenta.

SY Baracooda

Kornertrag in Bestform

SY Baracooda ist eine Hybrid-Wintergerste der 3. Generation, die als Einzelährentyp ein sehr hohes Ertragspotenzial mit einer hervorragenden Kornqualität verbindet. Gute Resistenzen (auf Zwergrost ist zu achten) und solide Halmstabilität bieten eine hohe Anbau- und Ertragssicherheit.

VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Sehr hohes Ertragspotenzial
- Spitzen-Kornqualität (hl-Gewicht = 6, TKG = 7)
- Sehr ausgeglichene agronomische Eigenschaften



SORTENPROFIL

Ertrag		
Ertrag St. 1	██████████	8
Ertrag St. 2	██████████	9
Wachstum		
Ährenschieben	██████████	5
Reife	██████████	6
Pflanzenlänge	██████████	7
Neigung zu		
Auswinterung*	██████████	5
Lager	██████████	5
Halmknicken	██████████	5
Ährenknicken	██████████	5
Anfälligkeit für		
Mehltau	██████████	3
Netzflecken	██████████	5
Rhynchosporium	██████████	4
Zwergrost	██████████	6
Gelbmosaikvirus	██████████	1
Qualität		
Marktwareanteil	██████████	7
Hektolitergewicht	██████████	6
Eiweißgehalt	██████████	2

Quelle: Bundessortenamt, Beschreibende Sortenliste 2018, *Züchtereinstufung

Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder eigenen Erfahrungen. Da die Sortenleistung auch von den jeweiligen Umweltbedingungen abhängig ist, sind die Angaben nicht ohne weiteres replizierbar. Stand: April 2019

TM

AUSSAAT-EMPFEHLUNG

SY Baracooda eignet sich für den Anbau in allen Anbaugebieten. Das weite Aussaatfenster reicht vom 10. September bis Mitte Oktober. Frühe und normale Aussaattermine sind dabei zu bevorzugen. Die Bestandesführung kann wie bei der bekannten Sorte Wootan erfolgen. Bei der Krankheitsbekämpfung ist auf die etwas höhere Anfälligkeit gegen Zwergrost zu achten. Die Winterhärte der Sorte liegt ebenfalls auf Wootan Niveau. Mit SY Baracooda lassen sich herausragende Erträge und Qualitäten produzieren.

Saatzeit	Saatstärke (Körner/m ²)
Frühe Aussaat (bis 20. September)	150 – 180
Normale Aussaat (20. - 30. September)	170 – 200
Späte Aussaat (ab 01. Oktober)	200 – 230
Sehr späte Aussaat (ab 10. Oktober)	230 – 270

STICKSTOFF-DÜNGUNG im Frühjahr: Verteilung des Gesamtbedarfs in Abhängigkeit von der Pflanzenentwicklung*

Um das Hyvido Ertragspotenzial voll auszuschöpfen, muss die Stickstoffdüngung im Frühjahr an die besondere Wuchsdynamik der Hybridgerste angepasst werden. Bei einem Bestand von 140 bis 200 Pflanzen/m² können die in der Tabelle aufgeführten Triebzahlen je Pflanze als Orientierung für die optimale N-Verteilung herangezogen werden.

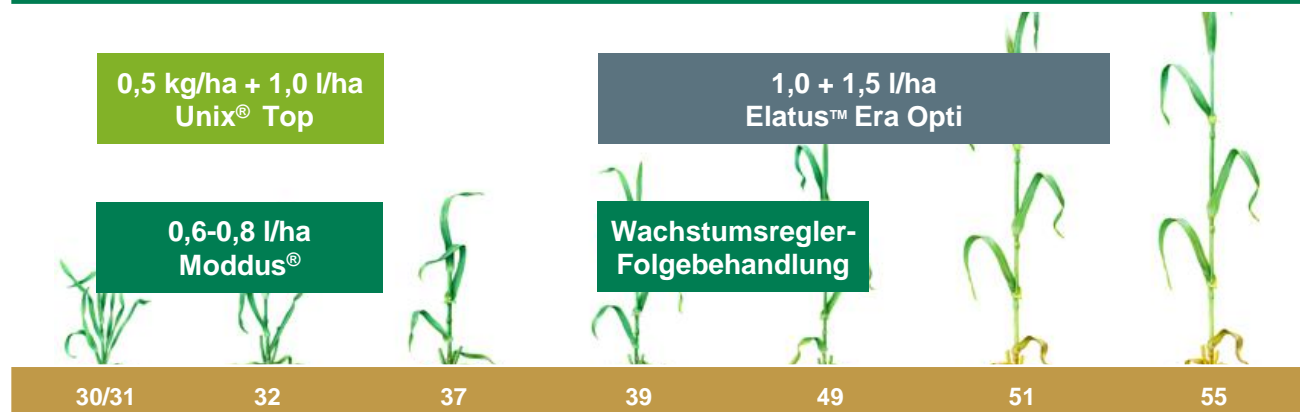
Triebzahl je Pflanze zu Vegetationsbeginn	N1	N2	N3
Termin/BBCH-Stadium:	Bei Vegetationsbeginn!	29/30	37
< 3 Triebe	50%	20%	30%
3 – 6 Triebe	40%	30%	30%
> 6 Triebe	30%	40%	30%

*abhängig von Wasservorrat und Ertragswartung; N-Mobilisierung (N_{min}) des Standorts mit einbeziehen.

Darauf sollten Sie achten:

- Die erste N-Gabe unbedingt früh zu Vegetationsbeginn ausbringen. Dabei auf einen ausreichenden Anteil schnell verfügbaren Stickstoffs (Nitrat-N) achten und die Schwefelversorgung sicherstellen.
- Für eine 2-Gaben-Strategie auf trockenen und frühreifen Standorten die N3-Stickstoffgabe in stabilisierter Form gemeinsam mit der N2 ausbringen.

SCHWERPUNKTEMPFEHLUNG ZUM WACHSTUMSREGLER- UND FUNGIZIDEINSATZ



Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung. Bindend ist der Text an der deutschen Syngenta Verkaufsware. Diese Informationen gelten nur für das Vertriebsgebiet Deutschland. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand: April 2017.

TM = Marke einer Syngenta Konzerngesellschaft © = Eingetragene Marke einer Syngenta Konzerngesellschaft.